

## **„Die Fremden und wir“**

### **Die EVP lädt zu ihrem Anlass ‚Politik mit Feuer‘ vom 10. Juli ein und thematisiert aktuelle Fragen zur Ausländer- und Integrationspolitik im Bezirk Affoltern**

Täglich erreichen uns neue und oft tragische Meldungen über Flüchtlinge, die auf den verschiedensten Wegen nach Europa zu gelangen versuchen. Die derzeit grossen Migrationsbewegungen sind auch bei uns spürbar. Mit unserem System des Asylverfahrens versuchen wir den Anforderungen an einen fairen und menschenwürdigen Umgang mit den Migrantinnen und Migranten gerecht zu werden. Dabei stossen wir immer wieder an Grenzen. Das Fremde befremdet, macht Angst. Wenn dann noch Gewalt und Kriminalität dazu kommen, ist es mit dem humanitären Verständnis oft nicht mehr weit her. Dass Menschen aus anderen Kulturen bei und mit uns leben ist hingegen nicht neu, aber immer wieder eine neue Herausforderung. Wie schaffen wir den Spagat die eigene Identität zu bewahren und dennoch offen zu sein für Neues, oder eben die ‚Fremden‘?

#### **Blerim Bunjaku, der Erfinder des ‚Schweizermacher-Apps‘, gibt Inputs**

Der 37-jährige Winterthurer mit kosovarischen Wurzeln lebt seit seinem ersten Lebensjahr in der Schweiz. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Bunjaku ist Unternehmer und wurde im vergangenen Jahr zum Kreisschulpfleger in Winterthur gewählt. Im Vorfeld der Kantonsratswahlen erreichte Blerim Bunjaku grosse mediale Aufmerksamkeit mit seinem ‚Schweizermacher-App‘. Dieses ermöglicht auf spielerische Weise sein Wissen im Bezug auf die Schweiz zu testen und soll vor allem als Integrationshilfe dienen. Naturgemäss beschäftigt ihn das Thema Integration schon länger und er vertritt die Haltung, dass die Bemühung darum sowohl von Kindern als auch von deren Eltern erwartet werden kann. Gleichzeitig kennt er die Reibungsflächen zwischen den verschiedenen Kulturen und ist manchmal auch selber von Ressentiments betroffen. Er wird sich somit aus verschiedenen Blickwinkeln und aus eigener Betroffenheit zum Thema äussern können. Im Weiteren werden alle Teilnehmenden des Anlasses die Gelegenheit haben, ihre Schweiz-Kenntnisse zu testen und so herauszufinden, ob sie eine Einbürgerung schaffen würden.

#### **Offene Diskussion mit Kultur**

Der Anlass ‚Politik mit Feuer‘ ist eine öffentliche Veranstaltung in der Gartenlounge der Familie Sommer in Affoltern. Anschliessend an die Kurzreferate bleibt genug Zeit für kritische Rückfragen und einen engagierten Austausch. Daneben wird auch das Gesellige nicht zu kurz kommen und alle Anwesenden können auf dem Grill der breitgestellten Feuerschale ihr mitgebrachtes Grillgut bräteln. Salatbuffet, Brot und Getränke werden von der EVP offeriert. Der Anlass steht allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Bezirks Affoltern offen.

#### **Begrenzte Plätze – jetzt anmelden!**

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung nötig. Diese sollte bis spätestens 8. Juli an [daniel.sommer@sommerholz.ch](mailto:daniel.sommer@sommerholz.ch) erfolgen. Der Anlass findet am Freitag 10. Juli im Garten der Familie Sommer, Pfreundhofstrasse 64 in Affoltern statt, Beginn 19.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung an gleicher Adresse, jedoch im stimmigen ‚Heuboden-Saal‘ statt.

Weitere Informationen auf [www.evp-affolternamalbis.ch](http://www.evp-affolternamalbis.ch) oder bei Daniel Sommer: 079 223 61 62

EVP Ortspartei Affoltern am Albis, Daniel Sommer

-----

Bildunterschrift zu Bild 1: pmf2014\_laeubli.JPG:  
*Referat von Hans Läubli an der Politik mit Feuer 2014*

Bildunterschrift zu Bild 2: blerimbunjaku.png:  
*Blerim Bunjaku, Referent 2015*